



ULTREIA

Recht und soziale Arbeit im Dialog

Dresden, den 14. März 2018
Internationale Fachtagung zum
sozialpädagogischen Pilgern

Veranstaltungsort: Dresden

Registrierung online bitte bis 30. Januar 2018:
www.fh-dresden.eu/ultreia

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

Karsten König
Fachhochschule Dresden
0351-4445436
k.koenig@fh-dresden.eu

Programme: Erasmus+
Identifizier: 2015-2-DE04-KA205-012982

Between Ages: Network for young offenders and NEET
Koordinator: Fachhochschule Dresden (FHD), Germany
Partner: Ministero della Giustizia, Italy / Oasi, Italy /
Lunghi Cammini, Italy / Seuil, France /
Bischof-Benno-Haus, Germany /
Alba vzw, Belgium



Programm, 14. März 2018



Neue Wege der Arbeit mit straffälligen und benachteiligten Jugendlichen eröffnet die internationale Tagung zum sozialpädagogischen Pilgern an der Fachhochschule Dresden. Mit dem Pilgergruß „Ultreia – gehe über deine Grenzen“ führt die Tagung auf den Jacobsweg nach Santiago de Compostella und zeigt, welche Möglichkeiten das monotone Gehen für die Soziale Arbeit eröffnet. Im Rahmen dieses Projektes treten Soziale Arbeit und Justiz, Begleiter und Begleitende in einen Dialog, der neue Wege eröffnet und die Perspektiven weitet. Konkret wird auf der Tagung die Konstanzer Methode der Dilemmadiskussion (KMDD) in einem eigenen Workshop erprobt und als eine Möglichkeit des moralischen Dialogs vorgestellt. Dies knüpft an die Erfahrungen mit den Methoden der Moralentwicklung (Kohlberg) während des sozialpädagogischen Pilgerweges in Sachsen an. Wissenschaftler und Praktiker aus vier europäischen Ländern nehmen als Referenten und Gesprächspartner an der Tagung teil.

9:00 Uhr	Den ersten Schritt tun: Filme • Poster • Gespräche • Fingerfood
10:00 Uhr	Bildung auf dem Weg Prof. Dr. Christoph Scholz - Rektor der FHD
10:15 Uhr	Neue Wege in der Rückfallforschung: Das „desistance“-Konzept und seine Implikation Dr. Veronika Hofinger - Institut für Rechts- und Kriminalsoziologie, Wien
10:45 Uhr	Keine Freiheit ohne Zwang - Warum wir in Zwangskontexten Lerngelegenheiten für ein freies Leben in der demokratischen Gesellschaft bereit stellen müssen Dr. Kay Hemmerling - Projektleiter Arbeit und Leben Sachsen e.V.
11:15 Uhr	Zwei Wege im Vergleich Stef Smits, ALBA Brüssel; Sven Enger, sächsische Jugendstiftung Dresden; Prof. Dr. Angela Teichert, SRH Dresden; Karsten König, FHD
12:15 - 13:30 Uhr	Mittagessen • Fragen • Diskussion
13:30 - 15:00 Uhr	Workshop zur Moralentwicklung: Chance im Dialog Sieglinde Eichert, Zwickau - Trainerin in der Konstanzer Methode der Dilemma-Diskussion
15:00 - 16:00 Uhr	Ultreia in Zukunft Fünf kurze Zukunftswerkstätten an sechs runden Tischen inkl. Kaffeepause
16:00 - 16:45 Uhr	Ressourcen der Veränderung: neue Wege im Strafvollzug Markus Vogel, Jugendrichter Dresden; Jacques Nouvel SEUIL Paris; Prof. Dr. Yvonne Knospe, FHD; Ansgar Hoffmann, Bischof-Benno-Haus Bautzen
16:45 - 17:15 Uhr	Alles was Recht ist - Pädagogik auf dem Weg Andrea Büttner - Geschäftsführerin Sächsische Jugendstiftung